

## Fünf Podiumsplatzierungen für Strombergs TT-Nachwuchs bei Ranglisten



Bild v.l.n.r.: Lynn Sofia Hartmann, Carina Boldt, Jill Boin und Simon Wegner.

So erfolgreich wie noch nie verliefen die diesjährigen Nachwuchskreisranglistenspiele für die Tischtennisabteilung des SC Germania Stromberg: Mit der Ausbeute von einer Gold-, zwei Silber- und zwei Bronzemedailles erreichten die Nachwuchssportler ein tolles Ergebnis.

In der Schülerinnen C (Geburtsjahrgänge 2003 und jünger) und Schülerinnen B (Geburtsjahrgänge 2001 und jünger) sicherte sich Lynn Sofia Hartmann jeweils den zweiten Platz und musste sich in beiden Konkurrenzen nur der Neuenkirchenerin Irem-Sila Karakoyun geschlagen geben. Auf den dritten Platz kamen ebenfalls Strombergerinnen: Carina Boldt schaffte die Bronzemedaille bei den C-Schülerinnen und Jill Boin gewann Bronze bei den B-Schülerinnen. Zudem belegten Alisa Wilhauk und Carina Boldt die Plätze vier und fünf.

In der gut besetzten Schülerinnen A-Klasse (Geburtsjahrgänge 1999 und

jünger) erzielte Alina Gläser mit dem vierten Platz ein gutes Resultat und konnte zwei Spielerinnen schlagen, gegen die sich noch in der Qualifikation verloren hatte. Doch im direkten Duell um die Bronzemedaille verlor Alina den fünften Satz etwas unglücklich mit 11:9 gegen die Rietbergerin Anne Steltenkamp.

Ein Ausrufezeichen setzte Simon Wegner: Neun Jahre nach dem bisher einzigen Sieg eines Tischtennispielers bei Kreisranglistenspielen, damals gewann Simon Weinekötter die Schüler C-Rangliste, tritt sein Namensvetter Simon Wegner in dessen Fußstapfen. Mit fünf Siegen ohne einen einzigen Satzverlust dominierte er die Schüler C-Konkurrenz, so dass zum zweiten Mal ein Stromberger Tischtennispieler eine Kreisrangliste anführt. Weiter geht es ab Ende April auf Bezirksebene, wo sich die die jungen Tischtennispieler gegen stärkere Konkurrenz bei den Bezirksranglistenspielen beweisen müssen.